



	Materialeigenschaften
<b>ERKOCRYL</b>	Stabiles, hartes Material auf Akrylatbasis. <u>Verbindet sich mit Akrylat.</u> (*)
<b>ERKODUR</b>	Sehr zähes, hartes Material. Sehr gut tiefziehfähig. <u>Rückstandslos verbrennbar. Verbindet sich mit Akrylat.</u> (*)
<b>ERKODUR -A1/-A3</b>	Der Farbton kommt A1 bzw. A3 nahe, ist jedoch auch stärkeabhängig, sonst wie Erkodur.
<b>ERKODUR-C</b>	Zähes, hartes Material. Sehr gut tiefziehfähig. <u>Rückstandslos verbrennbar. Verbindet sich mit Akrylat.</u>
<b>ERKODUR-S</b>	Hartes Material. Sehr gut tiefziehfähig. <u>Verbindet sich mit Akrylat und durch Hitze mit Erkoflex.</u>
<b>ERKOFLEX</b>	Gummiartiges, weiches Material. Kann mit Hitze oder der Schmelzklebepistole (Erkoflexsticks-82) verbunden werden. <u>Verbindet sich nicht mit Akrylat.</u> Härte Shore A: 82
<b>ERKOFLEX-95</b>	Gummiartiges, zähes Material. Kann mit Hitze oder der Schmelzklebepistole (Erkoflexsticks-95) adjustiert werden. Härte Shore A: 95. <u>Verbindet sich nicht mit Akrylat.</u>
<b>ERKOFLEX -bleach</b>	Sehr gut tiefziehfähiges, flexibles Material mit hoher Elastizität. Härte Shore A: 95 <u>Verbindet sich nicht mit Akrylat.</u>
<b>ERKOFLEX-Sv</b>	wie Erkoflex mit Füllstoffen (seltene Erden)
<b>ERKOLEN</b>	Weiches, elastisches Material. <u>Rückstandslos verbrennbar. Verbindet sich nicht mit Akrylat.</u>
<b>ERKOLIGN</b>	Extrem widerstandsfähige, bruchstabile Folie. <u>Verbindet sich nicht mit Akrylat.</u>
<b>ERKOLOC</b>	Doppelschichtplatte, hart/weich. <u>Harte Schicht aufbaubar mit Akrylat.</u> Nach dem Aufbau ca. 2 Stunden ruhen lassen. Geringere Haltbarkeit als Einschichtplatten.
<b>ERKOLOC -pro</b>	Doppelschichtplatte, hart/weich. <u>Harte Schicht aufbaubar mit Akrylat.</u> Die Dicke der weichen Schicht beträgt immer 1 mm. Ähnliche Haltbarkeit wie Einschichtplatten. (*)
<b>ERKOPLAST-O</b>	Schlagfestes, sehr verwindungssteifes Material. <u>Verbindet sich mit Akrylat.</u>
<b>ERKOPLAST-R</b>	Schlagfestes, verwindungssteifes Material. <u>Verbindet sich mit Akrylat.</u>
<b>ERKORIT</b>	Schlagfestes, sehr verwindungssteifes Material. <u>Verbindet sich gut mit Akrylat.</u>
<b>UZF-Cast</b> <b>UZF-Plus</b>	Schrumpfausgleichsfolie. <u>Empfehlung:</u> glasklare UZF-Cast für Erkodur-C, rote und braune für Erkolen. UZF-Plus kann auf alle Materialien aufgebracht werden.

(\*) Nicht in Aluminiumfolie verpacktes oder aufbewahrtes Material muss vorgetrocknet werden (Erkodur nur in den Stärken 4,0/5,0 mm).

## Auswahl der richtigen Materialstärke

Zur Auswahl der richtigen Materialstärke muss berücksichtigt werden, dass das Tiefziehmaterial bei der Abformung eines Modellbereichs von 1 cm Höhe 20 - 25 % seiner Ausgangsstärke verliert, bei 2 cm Höhe 30 - 40 %.

Für Aufbisschienen wird entsprechend der gewünschten Vertikalisierung die Stärke gewählt, die möglichst noch ein Einschleifen ohne zusätzlichen Aufbau ermöglicht.

## Plastifizierung

in Geräten ohne Zeit- oder Temperatursteuerung.

- Für die meisten Materialien gilt, den Weichheitsgrad mit einem stumpfen Instrument abtasten, entstehen bleibende Eindrücke, dann tiefziehen.
- Erkolen, Erkoflex-bleach und Erkoflex-95 werden beim Erhitzen klar, dann tiefziehen.
- Erkoflex und Erkodur-C solange erhitzen bis die Folien ca. 2 cm durchhängen, dann tiefziehen.

Bitte die Hinweise in den jeweiligen Gebrauchsanleitungen beachten.

## Biokompatibilität

Die Tiefziehmaterialien sind alle auf Biokompatibilität geprüft. Sie entsprechen der EG-Richtlinie 93/42/EWG (Medizinprodukte der Klasse 1) und sind mit CE gekennzeichnet.

## Reinigungs- und Pflegehinweise

Die aus Tiefziehmaterial hergestellten Apparaturen (Schienen) sollten wie folgt gereinigt und gepflegt werden:

- Reinigungsmittel: Seife, Kernseife, Flüssigseife und Spülmittel. Keine stark parfümierten Seifen benutzen. Nicht geeignet sind Zahnpasta (enthält Schleifkörper), Mundspülungen (ggf. Verfärbung) und heißeres Wasser als 50 °C (Verformung). Prothesenreiniger können verwendet werden, bringen aber keinen Vorteil.

Nach dem Gebrauch:

- Gut mit Wasser abspülen.
- Am besten mit einer Zahnbürste und Seife die Innen- und Außenseite der Schiene gründlich reinigen.
- Erneut gut mit Wasser abspülen.
- Wasser abschütteln oder mit einem Handtuch abtrocknen.
- Nie trockenföhnen - Verformung!
- Sehr wichtig, die Schiene komplett trocknen lassen! An einem trockenen Ort aufbewahren, am besten in einer Zahnbox, wie die Erkobox (215 030) oder Splintbox (214 020), die Lüftungslöcher aufweist.
- Vor dem Gebrauch wieder mit Wasser abspülen.

## Geruchsbildung

Hat die Schiene mit der Zeit einen starken Eigengeruch angenommen, zusätzlich die Schiene für eine Stunde in eine nicht parfümierte, konzentrierte Seifenlösung legen, danach sehr gründlich mit Wasser abspülen. Eine solche Seifenlauge beseitigt die meisten geruchsbildenden Bakterien.

## Verfärbung

Weiche Tiefziehmaterialien neigen zu Verfärbungen. Diese Aufnahme von Farbpigmenten kann durch eine gute Pflege verringert oder vermieden, nicht jedoch rückgängig gemacht werden. Mundspülungen und Amalgamfüllungen können ebenfalls zu Verfärbungen führen.

## Desinfektion

Mit Ausnahme von Erkoloc und Erkoloc-pro können alle Tiefziehmaterialien mit Desinfektionsalkohol und anderen handelsüblichen Flüssigkeiten desinfiziert werden. Erkoloc und Erkoloc-pro müssen nach Kontakt mit Alkohol für ca. 5 Stunden belastungsfrei und trocken gelagert werden, damit der Alkohol restlos verdampfen kann. Sonst ist die Verbindung der harten und weichen Schicht nicht mehr gewährleistet.

## Sterilisation

Gas- und Plasmasterilisation (< 50 °C) sind möglich. Aufgrund der Thermolabilität sind die Materialien nicht autoklavierbar.

Vortrocknen:	Erkodur:	Erkoloc-pro:
	0,5 - 2,0 mm, 5 Std., 60 °C	2,0 - 5,0 mm, 48 Std., 60 °C
	3,0 - 5,0 mm, 8 Std., 60 °C	

	Erkoflex:	Erkodur-C:
	1,5 mm, 3 Std., 90 °C	0,5/0,6 mm, 40 Min., 80 °C
	2,0 mm, 5 Std., 90 °C	0,8 mm, 50 Min., 80 °C
	2,5 mm, 7 Std., 90 °C	1,0 mm, 60 Min., 80 °C

## Tiefziehtechnik:

### Anwendungen

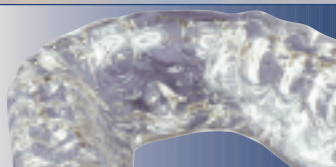
Anwendungen	Materialempfehlung
Aufbisschienen	Erkodur, 1,5 - 5,0 mm, hart Erkoloc-pro, 2,0 - 5,0 mm, weich/hart Erkolign, 2,0 mm, zäh-hart Erkoflex-95, 2,5 und 4,0 mm, weich
Basisplatten	Erkoplak-R/-O, 1,5 und 2,5 mm, hart
Bisschablonen	Erkoplak-R/-O, 1,5 und 2,5 mm, hart
Bleachingsschienen	Erkoflex-bleach, 1,0 mm
Dublierformen	Erkoflex, 3,0 - 5,0 mm
Fluoridierungsschienen	Erkoflex, 1,5 und 2,0 mm
Funktionslöffel	Erkorit, 2,5 (OK) und 3,5 mm (UK) Erkoplak-O, 3,0 (OK) und 4,0 mm (UK)
Gussformteile/-kappchen	Erkodur, 0,5 - 0,8 mm, hart Erkolen, 0,5 - 0,8 mm, elastisch
Individuelle Abdrucklöffel	Erkorit, 2,5 (OK) und 3,5 mm (UK) Erkoplak-O, 3,0 (OK) und 4,0 mm (UK)
Interimsprouthesen	Erkocryl, 2,0 und 2,5 mm
Isolier-/Platzhalterfolie	UZF-Plus, 0,1 mm UZF-Cast (Gusstechnik), 0,1 und 0,15 mm
Knirscherschienen	siehe Aufbisschienen
Kompressionsplatten	siehe Verbandplatten
Kosmetische Schienen	Erkodur-A1/-A3, 1,0 und 2,0 mm
Medikamententräger	Erkoflex-bleach, 1,0 mm Erkoflex, 1,5 und 2,0 mm
Michiganschienen	Erkodur, 1,5 - 5,0 mm, hart Erkoloc-pro, 2,0 - 5,0 mm, weich/hart
Miniplastschienen	Erkodur, 1,0 mm, hart Erkodur-A1/-A3, 1,0 mm, hart Erkoloc-pro, 2,0 mm, weich/hart Erkolign, 1,0 mm, zäh-hart
Playsafe Sportmundschutz	Erkoflex, 2,0 und 4,0 mm Erkoflex-color, 2,0 und 4,0 mm Erkodur-S, 0,8 mm (heavy/light-pro)
Platzhalter für Medikamente	Erkolen, 1,0 mm, nur mit Erkoflex nicht mit Erkoflex-bleach/-95 verwendbar
Prothesenbasen	Erkocryl, 2,0 und 2,5 mm
Provisorien, kombiniert	Erkodur-C, 0,6 - 1,0 mm Erkodur, 0,6 - 1,0 mm Erkodur-A1/-A3, 0,6 mm
Provisorien, nur Formteil	Erkolen, 0,8 und 1,0 mm
Röntgenopake Schienen	Erkoflex-Sv, 1,0 mm
Strahlenschutzschienen	Erkoflex, 4,0 und 5,0 mm Erkoflex-95, 4,0 mm
Verbandplatten	Erkodur, 1,0 - 2,0 mm Erkoflex, 1,5 und 2,0 mm
Zahnfleischverbände	Erkolen, 1,0 und 1,5 mm

## Implantologie

Bohrschablonen	Erkodur, 1,0 - 3,0 mm
Planungsschablonen	Erkodur, 1,0 - 3,0 mm
Röntgenopake Schienen	Erkoflex-Sv, 1,0 mm
Röntgenschablonen	Erkodur, 1,0 - 3,0 mm
Schutzschienen	Erkodur, 1,0 mm, hart Erkoflex-95, 1,5 mm, weich

## Kieferorthopädie

Brackettransfer-, Ätzmasken	Erkolen, 0,8 und 1,0 mm
Bracketübertragungsschienen	Erkoflex, 1,5 und 2,0 mm
Dehnplatten	Erkoflex, 2,0 und 2,5 mm
KFO-Platten	Erkoflex, 2,0 und 2,5 mm
Korrekturschienen	Erkodur, 1,0 und 1,5 mm Erkolign, 1,0 mm
Positioner	Erkoflex, 3,0 - 5,0 mm
Retainer	Erkodur, 0,6 - 2,0 mm Erkolign, 1,0 mm Erkoloc-pro, 2,0 mm
Retentionsplatten	Erkoflex, 2,0 und 2,5 mm



**ERKODENT**  
Erich Kopp GmbH  
Siemensstr. 3  
72285 Pfalzgrafenweiler  
Germany  
Tel. +49 (0) 74 45 85 01-0  
Fax +49 (0) 74 45 20 92  
info@erkodent.com  
www.erkodent.com

